



Heinrich Nestlé Wissenschaftspreis

Informationen zum Heinrich Nestlé Wissenschaftspreis – Kurzversion

Frankfurt am Main, im September 2014

Der Heinrich Nestlé Wissenschaftspreis. Für einen guten Start ins Leben.

Nestlé unterstützt die Forschung und würdigt alle Erkenntnisse

Als Erfinder des Kindermehls setzte der Frankfurter Apotheker Heinrich Nestlé im Jahre 1867 einen Meilenstein für alle künftigen Säuglingsmilchnahrungen und die Kinder, die nicht gestillt werden können. Zum 200. Geburtstag von Heinrich Nestlé und im Gedenken an seine Leistungen wird erstmalig der Heinrich Nestlé Wissenschaftspreis ausgeschrieben. **Verliehen wird der Preis in den Fachgebieten Geburtshilfe und Gynäkologie, Pädiatrie sowie Hebammenwesen.** Teilnehmen können sowohl Studentinnen und Studenten der genannten Fachrichtungen als auch Assistenzärzte, niedergelassene oder klinisch tätige Mediziner, Hebammen, Hebammenschülerinnen und -studentinnen. Die Arbeiten, die bereits veröffentlicht oder noch unveröffentlicht sein können, sollten in den letzten drei Jahren entstanden sein. Einsendeschluss für alle drei Fachgebiete ist der 31.12.2015. Der Preis ist jeweils mit 10.000 Euro dotiert. Medienpartner ist die Thieme Verlagsgruppe, Stuttgart.

Intention

Die ersten 1000 Tage – von der Empfängnis bis etwa zum Alter von 2 Jahren – sind ein sensibles Zeitfenster. Während dieser prä- und postnatalen Phase wächst der kindliche Organismus schnell, die Rolle der Ernährung ist wichtiger als in jeder anderen Lebensperiode. Durch sie können die Gesundheit und das Risiko von Erkrankungen auch im späteren Leben entscheidend beeinflusst werden.

Details zur Einreichung

Das Themenspektrum der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten kann die Ernährung und Nährstoffzufuhr in den ersten 1000 (prä- und postnatalen) Tagen und deren kurz- und/oder langfristigen Wirkungen auf Wachstum, Entwicklung und Gesundheit des Kindes umfassen.

Weitere Informationen zu Themen und zur Einreichung der Arbeiten unter:

www.thieme.de/nestle-wissenschaftspreis (für Geburtshilfe und Gynäkologie, Pädiatrie)

www.hippokrates.de/nestle-wissenschaftspreis (für Hebammenwesen)

Das wissenschaftliche Komitee

Der wissenschaftliche Beirat des Nestlé Nutrition Instituts (NNI) wird alle Einreichungen sichten und bewerten. Er setzt sich aus fachkundigen und unabhängigen Experten der Geburtshilfe und Gynäkologie, der Perinatalogie, der Pädiatrie, dem Hebammenwesen sowie der Ernährungsmedizin und -wissenschaft zusammen.

Nestlé Nutrition Institute
Science for Better Nutrition

Das Text- und Bildmaterial finden Sie auch auf der beigefügten CD.
2.331 Zeichen inkl. Leerzeichen



Heinrich Nestlé Wissenschaftspreis

Weitere Informationen

Evamaria Wilhelmi
Direktorin Nestlé Wissenschaftlicher Service

Tel.: 069 6671-4971
E-Mail: service@nestlenutrition.de

Anmerkung

Eingereichte Arbeiten dürfen nicht direkt von Nestlé oder von Mitbewerberunternehmen unterstützt worden sein. Als direkte Unterstützung werden Finanz- oder Sachleistungen angesehen, die wesentlich die Durchführung der Forschungsarbeit möglich machten. Eine indirekte Unterstützung, die keine wesentliche Bedeutung für die Durchführung der Forschungsarbeit hatte, wird akzeptiert. In jedem Falle muss jegliche Form der Unterstützung vom Bewerber für das Preiskomitee offengelegt werden.